


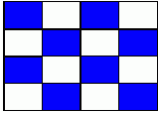

## Segelanweisung Slalom 2017

<b>Wettfahrtregeln</b>	Die Regatta wird nach den folgenden Bestimmungen durchgeführt: - World Sailing Racing Rules of Sailing (unten: WS RRS) 2017-2020 - internationale und nationale Klassenvorschriften - Zusatzbestimmungen von Swiss Sailing - Rennreglement Swiss Windsurfing - entsprechende Event-Ausschreibung
<b>Zeitplan</b>	Siehe Ausschreibung und Infoboard.
<b>Bekanntmachungen und Mitteilungen</b>	Für die Teilnehmer am Infoboard und beim Skippers Meeting. Die Wettfahrtleitung behält sich das Recht vor, Programmänderungen vorzunehmen. Solche werden am Infoboard rechtzeitig bekannt gegeben und sind für alle Teilnehmer bindend.
<b>Vermessung / Ausrüstung</b>	Gemäss WS RRS 2017-2020 Regel 77&78 und Anhang B6 sowie Swiss Windsurfing Rennreglement Art. 2.4. Jeder Teilnehmer muss sicherstellen, dass seine gesamte Surfausrüstung in einem Zustand gehalten wird, welcher den Klassenvorschriften genügt.
<b>Teilnahmebedingungen</b>	Inhaber eines Swiss Sailing-Ausweises oder Mitglied eines anderen Landesverbands. Event-Mitgliedschaft können vor Ort gegen Startgeld-Aufpreis gelöst werden.
<b>Skippers Meeting</b>	Am ersten Regattatag gemäss Ausschreibung. Danach jeweils Bekanntgabe am Infoboard für den nächsten Tag bis 1h nach Wettkampfe.
<b>Sicherheit</b>	Gemäss Swiss Windsurfing Sicherheitskonzept. Bretter sind mit Namen und Adresse zu beschriften (BSV Art. 16).
<b>Haftung</b>	Es liegt alleine in der Verantwortung und alleinigem Risiko jedes Teilnehmers zu entscheiden, ob er bei der Regatta mitfährt. Mit der Meldung und der Teilnahme an einer Regattaveranstaltung verzichtet jeder Teilnehmer auf die Geltendmachung von Ansprüchen irgendwelcher Art gegenüber dem veranstaltenden Club, Swiss Windsurfing und den für die Durchführung der Regatta verantwortlichen Personen.
<b>Versicherung</b>	Jeder Teilnehmer muss eine ausreichende Haftpflichtversicherung (min. CHF 2 Mio.) mit Gültigkeit für Wettfahrten besitzen.
<b>Werbung</b>	Vom OK definierte Werbekleber von Tour-Sponsoren und Veranstaltern sind beidseitig oberhalb des Gabelbaumes im Segel anzubringen. Aufkleber von Privat-/Individualsponsoren sind nur mit Swiss Sailing-Werbebewilligung erlaubt.
<b>Änderung der Segelanweisung</b>	Allfällige Änderungen dieser Segelanweisung werden spätestens ½ Stunde vor dem Ankündigungssignal der Wettfahrt, bei der sie gelten sollen, am Infoboard ausgehängt.

<b>Kurs</b>	Es werden dem Revier angepasste Achter-Slalom- oder Downwind-Kurse gesetzt. Details siehe Infoboard.
<b>Anzahl Läufe</b>	Es sind maximal 12 Wettfahrten vorgesehen.
<b>Streichresultate</b>	ab 3 gewerteten Läufen: 1 Streichresultat ab 6 gewerteten Läufen: 2 Streichresultate ab 9 gewerteten Läufen: 3 Streichresultate ab 12 gewerteten Läufen: 4 Streichresultate
<b>Heats:</b>	Die Wettfahrtleitung entscheidet in Abhängigkeit von Revier, Windverhältnissen und weiteren Faktoren situativ, ob alle Teilnehmer zusammen (Full Fleet) starten oder ob in einer Ausscheidungsserie (Heats) gefahren wird. Ein Systemwechsel ist nach jeder kompletten Runde möglich. Surfer, die einen Heat nicht korrekt beenden, erhalten so viele Punkte wie es in der jeweiligen Heat-Ebene Teilnehmer gab (WS RRS 2017-2020 Anhang B10.A4).
<b>Heateinteilung:</b>	Gemäss Aushang am Infoboard. Die Heateinteilung wird minimal täglich neu erstellt, vorausgesetzt es konnte mindestens ein weiterer Lauf abgeschlossen werden.
<b>Silver-Final</b>	Wird ein Silver-Final-Heat gefahren, sind dazu nur jene Teilnehmer der Vorläufe (Heat-Ebene 1) zugelassen, welche den Kurs im Vorlauf korrekt absolviert haben. Teilnehmer einer späterer Ausscheidungsebenen sind <u>nicht</u> zum Silver-Final zugelassen. Für die weiteren Ausscheidungsebenen und wenn kein Silver-Final gefahren wird, gilt nach gestrichener blauer Flagge: gleiche Platzierung im jeweiligen Vorlauf ergibt entsprechend der Heatebene gleiche Punktzahl in der jeweiligen Wettfahrt („equal place“).
<b>Wertung</b>	"Low-Point"-System gemäss WS RRS 2017-2020 Anhang A4.1 aber mit 0.75 Punkten für den Sieger. Für die Wertung eines Laufes müssen minimal alle Vorläufe gefahren sein. Können nicht alle Heats einer Heat-Ebene fertiggesurft werden, wird der Lauf basierend auf den Resultaten der vorangehenden Heat-Ebene gewertet (WS RRS 2017-2020 Anhang B10.A4.3 ist gestrichen).
<b>Zeitlimit</b>	Teilnehmer, die innerhalb von 10 Min. nach Zieleinfahrt des Siegers den ganzen Lauf absolvieren, werden gewertet. Absolvieren Teilnehmer bei einem Achter-Slalom innerhalb dieser Zeit weniger Runden eines Laufes, haben sie dies der Wettfahrtleitung anzuzeigen um am Schluss der Rangliste ebenfalls gewertet zu werden.
<b>Startsystem</b>	Sinngemäss zu WS RRS 2017-2020 Regel 26, jedoch mit verkürzten Zeitverhältnissen (Minutentakt), vgl. unten. Die Wettfahrtleitung kann bei Bedarf davon abweichende Startprozedere definieren. WS RRS 2017-2020 Anhang B10.29.b gilt auch dann, wenn nicht in Heats gefahren wird.
<b>Windlimit</b>	Gestartet wird ab 12 Knoten.

<b>Signale:</b>	
	Klassenflagge Slalom
<b>Sicherheit:</b> 	Flagge "Y" (gelb-rot/diagonal gestreift) bedeutet für alle Teilnehmer: "Schwimmwesten tragen ist obligatorisch!" Surfanzüge gelten nicht als ausreichende Schwimmwesten (WS RRS 2017-2020 Regel 40).
<b>Startverschiebung:</b> 	<b>Setzen der Flagge "AP"</b> (Antwortwimpel, rot-weiss gestreift): "Alle nicht gestarteten Wettfahrten sind verschoben." Die AP-Flagge kann an Land oder auf dem Startboot gesetzt werden. Mit dem Niederholen von "AP" an Land wird ein akustisches Signal gegeben. 20 Min danach kann das Startprozedere beginnen.
<b>Auf dem Startboot</b>	<b>4 Minuten vor dem Start:</b> 1 Schallsignal und Streichen der Flagge AP-Flagge (rot-weiss gestreift).
<b>Ankündigung:</b>	<b>3 Minuten vor dem Start:</b> 1 Schallsignal und Setzen der Klassenflaggen (siehe oben).
<b>Vorbereitungssignal:</b> 	<b>2 Minuten vor dem Start:</b> 1 Schallsignal und Setzen der Vorbereitungsflagge I.
	<b>1 Minute vor dem Start:</b> 1 Schallsignal und Niederholen der Vorbereitungsflagge I.
<b>Start:</b>	<b>1 Schallsignal</b> und Streichen der Klassenflagge.
<b>Frühstart:</b> <b>Einzelrückruf:</b> 	1 Schallsignal und Setzen der Flagge X (weiss mit blauem Kreuz). Gilt in Abkehr zu WS RRS 2017-2020 Anhang B10.29.a auch dann, wenn sich zum Zeitpunkt des Startes einzelne, klar erkennbare Surfer auf der Bahnseite der Startlinie befinden und auch wenn nicht in Heats gesurft wird. WS RRS 2017-2020 Anhang B10.29.b (DSQ für den/die Frühstarter) bleibt in Kraft.
<b>Allgemeiner Rückruf:</b> 	2 Schallsignale und Setzen der Flagge „Erster Hilfsstander“ (blau-gelbes Dreieck). DSQ für Frühstarter gemäss WS RRS 2017-2020 Anhang B10.29.b
<b>Startabbruch:</b> 	Zwei Schallsignale und Setzen der Flagge AP.



<b>Startwiederholung:</b>	Ausgangslage: Flagge für allg. Rückruf oder Startabbruch <b>4 Minuten vor Start:</b> 1 Schallsignal und Niederholen der AP, L, N, oder der Flagge „Erster Hilfsstander“.
<b>Zieldurchgang:</b> 	<b>Blaue Flagge gesetzt. 1 Schallsignal für das erste gewertete Boot.</b> Durch das Ziel gegangene Boote haben sich von der Ziellinie freizuhalten! Bei mehrmaligem Zieldurchgang gilt die letzte Durchfahrt. Wird in Heats gesurft, qualifizieren sich Fahrer, die bei gesetzter blauer Flagge das Ziel durchqueren, für die nächsthöhere Heat-Ebene. Fahrer, die bei gestrichener Flagge die Ziellinie überqueren, werden je nach Eliminationsstruktur direkt gewertet oder surfen einen Silver-Final.
<b>Abbruch und Wiederholung:</b> 	Wird der Wind zu schwach oder bläst er unberechenbar aus verschiedenen Richtungen, sodass die Teilnehmer stark unterschiedlich betroffen sind, wird die Wettfahrt abgebrochen. <b>3 Schallsignale</b> und Setzen der Flagge "N" (blau/weiss kariert); WS RRS 2017-2020 Regel 32.
	An Land: Eine Bekanntmachung für die Teilnehmer wurde ausgehängt. Auf dem Wasser: „Kommen Sie in Rufweite des Bootes“ oder „Folgen Sie diesem Boot“.
<b>Schluss für heute:</b>	<b>3 Schallsignale</b> und Setzen der Flagge AP über A: Heute keine Wettfahrt mehr.
<b>Proteste &amp; Anträge auf Wiedergutmachung:</b>	Proteste und Anträge auf Wiedergutmachung sind schriftlich bis <b>1/2 Stunde nach der letzten Wettfahrt des Tages</b> einzureichen (Ergänzung WS RRS 2017-2020 Regel 61.3). Die zu verwendenden Protestformulare sind bei der Wettfahrtleitung erhältlich. Die Aufgebote zu Protestverhandlungen werden innerhalb 1/2 Stunde nach Ablauf der Protestfrist am Infoboard bekannt gemacht, um die Teilnehmer über Ort und Zeitpunkt der Verhandlung zu informieren, bei denen sie als Protestparteien oder als Zeugen benannt wurden.
<b>Informationspflicht</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Teilnehmer, welche eine Wettfahrt nicht ordnungsgemäß beenden können, haben dies unverzüglich der WFL zu melden oder bekannt geben zu lassen!</li> <li>- Geraten andere Teilnehmer in ernsthafte Schwierigkeiten, ist jeder Fahrer verpflichtet, dies unverzüglich nach Feststellung der Wettfahrtleitung mitzuteilen.</li> </ul>

30.04.2017 / ki, rm